

Vorlage		Vorlage-Nr:	A 61/0228/WP15
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Planungsamt		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	28.10.2005
Bauverwaltung		Verfasser:	
Fachbereich Verkehr und Tiefbau			
Prioritätenliste Querungshilfen			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
17.11.2005	VA	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:

9.63000.95020 Schulwegsicherung, Querungshilfen, Zebrastreifen (2002-2006)

Gesamtkosten 190.000,-- €; 38.000,-- € (2006)

9.65000.95210 Anlegen von Fußgängerquerungshilfen, Maßnahmen (2002-2006)

Gesamtkosten 50.000,-- €; 10.000,-- € (2006)

Maßnahmenbezogene Einnahmen: keine

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, nach Eintreten der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen die folgenden Maßnahmen durchzuführen: Napoleonsberg, Lothringerstraße, Verlautenheidener Straße, Lütticher Straße, Niederforstbacher Straße, Schleckheimer Straße und Friedenstraße.

Erläuterungen:

Erhöhung der Fußgängersicherheit durch Querungshilfen, Fußgängerüberwege, Schulwegsicherung

hier: Prioritätenliste

Der Verkehrsmanagementausschuss befasste sich in seiner Sitzung am 11.12.2003 letztmalig mit der Prioritätenliste. Nachdem für die Haushaltsjahre 2004 und 2005 der Finanzkorridor freigegeben wurde, konnten die Maßnahmen Branderhofer Weg, Karl-Marx-Allee, Reimser Straße, Neuenhofstraße, Schleidener Straße (Bereich Spielplatz), Horbacher Straße/Wiesenweg, Roermonder Straße, Aachener-und-Münchener-Allee und Tonbrennerstraße umgesetzt werden. Zurzeit werden die Maßnahmen Grünenthaler Straße, Schleidener Straße (Freizeitgelände) und noch bis Ende des Jahres die Maßnahme Aachener Straße angefangen bzw. umgesetzt.

Zu den aus der Prioritätenliste noch offenen Maßnahmen (Anlage 1) wie Napoleonsberg, Albert-Maas-Straße, Prämienstraße und Judengasse wurde zurzeit entweder die Priorität noch nicht so gesehen oder, wie im Fall mit der Maßnahme Napoleonsberg musste die Maßnahme von einer Mittelinsel auf eine Lichtsignalanlage umgeändert werden.

Da jedoch eine Baumaßnahme in Kornelimünster ansteht, bei der die Indebrücke angehoben wird, können bauliche Maßnahmen für die LSA mit durchgeführt werden.

Neben den vorgenannten Maßnahmen sind die aus der beigefügten Liste (Anlage 2) neuen Maßnahmen aufgezählt.

Durch Einzelbeschlüsse durch die Bezirke bzw. des Verkehrsausschusses wurden die Maßnahmen

- Lütticher Straße/Hermann-Löns-Allee
- Schleckheimer Straße/Meischenfeld
- Lothringerstraße
- Friedenstraße
- Niederforstbacher Straße/östlich der Einmündung Wolferskaul und
- Verlautenheidener Straße (Bereich Häuser Nr. 136 bis 138)

in die Prioritätenliste aufgenommen.

Weitere Maßnahmen sind entweder in Arbeit oder die Bereiche werden weiter beobachtet.

Als Entscheidungskriterien werden neben den auszuführenden „Maßnahmen zur Erhöhung der Fußgängersicherheit“ (Anlage 3) Kriterien herangezogen, wie

- Lage der Straße im Straßennetz
 - zugelassene Geschwindigkeiten
 - Verkehrsaufkommen (Kfz/Fußgänger)
 - Unfallsituation
 - Erhöhung der Schulwegsicherheit (vorgeschlagener Schulweg)
- usw.

Aus Sicht der Verwaltung wird vorgeschlagen, nachdem der Finanzkorridor 2006 freigegeben wird, die Maßnahmen

- Napoleonsberg
- Lothringerstraße
- Verlautenheidener Straße
- Lütticher Straße
- Niederforstbacher Straße
- Schleckheimer Straße
- Friedenstraße

umzusetzen.

Anlage/n:

Anlage 1

Anlage 2: Seite 1 - 5

Anlage 3